



Bund der Deutschen
Katholischen Jugend
Bayern

PRESSEMITTEILUNG

2.127 Chancen zur Mitbestimmung

BDKJ Bayern ruft insbesondere junge Menschen auf, an den Kommunalwahlen teilzunehmen

Landwehrstraße 68
80336 München
fon 089 / 53 29 31 - 0
fax 089 / 53 29 31 - 11
www.bdkj-bayern.de

München, 03.03.2026 - Am 08.03.2026 werden in ganz Bayern Gemeinde-, Stadt- und Kreisräte gewählt. Das ist auch eine Angelegenheit für die katholische Jugend, wie BDKJ-Landesvorsitzender Florian Hörlein findet: „Kommunalwahlen sind immer auch Richtungswahlen für junge Menschen, denn in keiner anderen Wahl wird über ihre Lebensrealität so unmittelbar entschieden.“

Referat für Öffentlichkeitsarbeit
Michael Goldhammer
pressestelle@bdkj-bayern.de

Kommunalwahlen verhandeln Themen, die oft direkt mit der Lebensweise und den Zukunftsaussichten junger Menschen in Berührung kommen. Wie ein Busfahrplan aussieht, oder wie Wohnen bezahlbar bleibt, betrifft Menschen, die sich kein Auto leisten können oder kein Eigenheim abbezahlt haben viel mehr als andere. Und dies ist zumeist die jüngere Generation. „Und gerade deshalb ist es für junge Erwachsene wichtig, am Sonntag, den 08. März 2026 ins Wahllokal zu gehen und sich mit ihrer Stimme für ihre Interessen einzusetzen,“ sagt Hörlein.

Die Entscheidung für zukunftsfreundliche Gemeinden bleibt dabei aber nicht nur den jüngeren Generationen überlassen: Bei der Kommunalwahl können nur Wähler*innen über 18 Jahre ihre Stimme an der Wahlurne abgeben. Dabei betreffen kommunalpolitische Entscheidungen Kinder und Jugendliche mindestens genauso unmittelbar. „Gerade für junge Menschen erfüllt der öffentliche Raum häufig Funktionen, die für andere der private Raum erfüllt. Er ist oft ein Treffpunkt, zentraler Ort für die eigene Sozialisation. Am 8. März gibt es daher 2.127 Chancen für eine jugendfreundlichere Kommunalpolitik!“, sagt Hörlein und appelliert weiter an die Wähler*innen: „Hören Sie zu, was Kinder und Jugendliche in Ihrer Kommune einbringen und lassen Sie die Meinung der jungen Menschen in ihre Wahlentscheidung einfließen.“

Mit dem Wahlauftrag ruft der BDKJ Bayern auch dazu auf, am 8. März eine demokratische Partei zu wählen. Gerade in Bezug auf die AfD warnt Hörlein: „Diese Partei darf in Bayern keine Entscheidungspositionen in Bayern

bekommen. Unsere Haltung zur AfD geht aus unserer Beschlusslage klar hervor: Sie wendet sich gegen alles, was uns als Demokrat*innen lieb und teuer ist. Und sie wendet sich zudem auch gegen das, wozu wir als Katholik*innen aufgerufen sind, wie die Deutsche Bischofskonferenz mehr als deutlich herausgearbeitet hat: Völkisch-nationales Gedankengut hat für Katholik*innen beim Gang zur Wahlurne keinen Platz.“

Redaktion: Michael Goldhammer
V.i.S.d.P.: Florian Hörlein

Der BDKJ Bayern ist Dachverband katholischer Jugendverbandsarbeit in Bayern. Erreicht wurden mit den offenen und gruppenbezogenen Angeboten sowie mit Veranstaltungen 624.532 Teilnehmer*innen. Alle Zahlen der Leistungsstatistik: <http://www.bdkj-bayern.de/landesstelle/leistungsstatistik/>